

## Kiesgrube Pritzen-Lubochow

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Altdöbern

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Kiesgrube Pritzen-Lubochow  
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Die Kiesgrube wurde, wie aus dem Abschlussbetriebsplan des Tagebaus Greifenhain hervorgeht, als Mülldeponie genutzt und im Prozess der Stilllegung bis Juni 1991 beräumt.

Eine Renaturierung der unverritzten Randfläche zog eine Aufforstung nach sich.

Der Bereich steht noch unter Bergaufsicht.

### Datierung:

- Beräumt: Juni 1991

### Quellen/Literaturangaben:

- Abschlussbetriebsplan Tagebau Greifenhain 1995 bis Ende Sanierung, Senftenberg 1994

**BKM-Nummer:** 32003012

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Kiesgrube Pritzen-Lubochow

**Ort:** Altdöbern

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 38' 2,16 N: 14° 05' 50,17 O / 51,63393°N: 14,09727°O

**Koordinate UTM:** 33.437.523,49 m: 5.720.710,35 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.437.634,44 m: 5.722.554,33 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Kiesgrube Pritzen-Lubochow“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32003012> (Abgerufen: 13. Februar 2026)

Copyright © **LVR**

